

Die Praxiseinrichtung kommuniziert

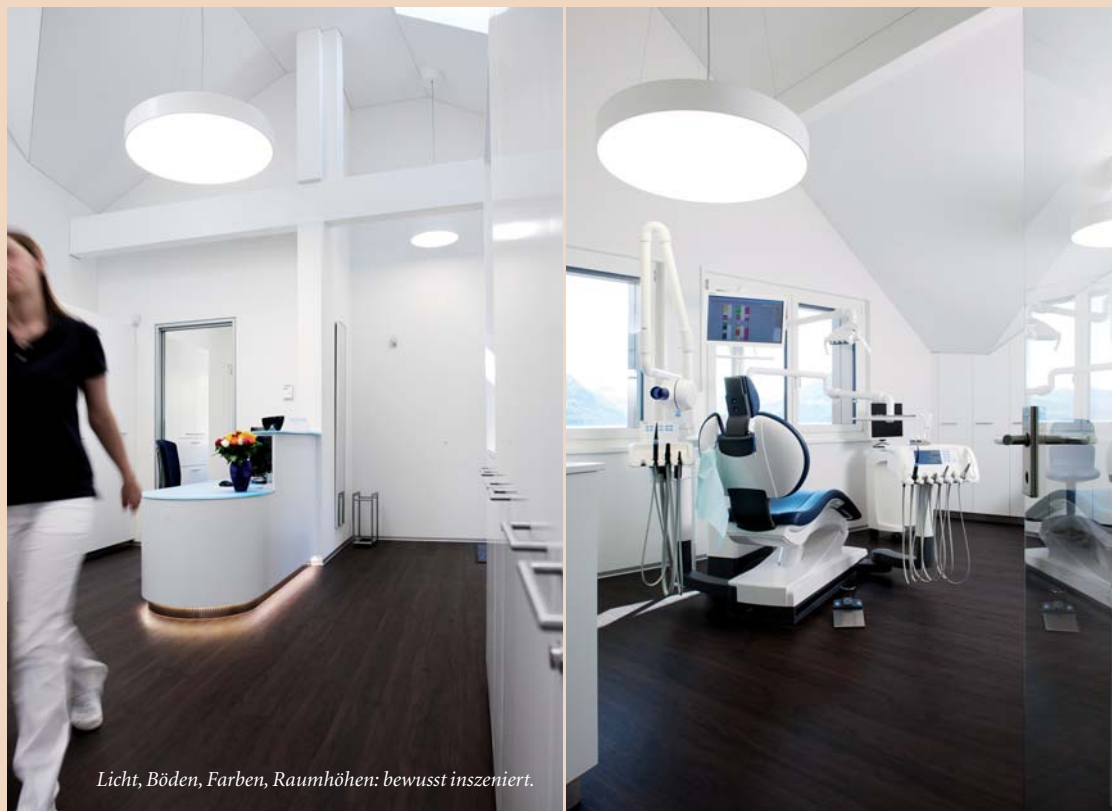
„Die Praxis als Wohlfühloase“ – wie das geht, zeigen Curaden, Vitra und Kappler.

Wie eine kluge Praxiseinrichtung aussehen kann, auf Abläufe und Atmosphäre bedacht, zeigen Curaden, Vitra und Kappler an einem gemeinsamen Anlass am 26. März 2015 in Dietikon.

Eine Zahnarztpraxis ist keine Wellnessoase, denkt man. Da wird erwartet, oft mit Angst, dann wird kontrolliert, geröntgt, gebohrt, gefüllt, extrahiert und implantiert und noch vieles mehr. Voller Freude geht man also selten zum Zahnarzt, und gerade deshalb ist für die Patientenbindung die Atmosphäre besonders wichtig: freundlich und entspannend. Im Idealfall so, dass man eigentlich ganz gerne kommt, auch wenn eine längere Behandlung ansteht. Ob da zur freundlichen Atmosphäre und Entspannung ein Bild einer Sonnenblume im Morgenlicht reicht?

Macht Laune

Die Einrichtung ist ebenfalls wichtig für Mitarbeitende und Praxisinhaber. Hier zählt anderes: die richtigen Arbeitsabläufe, die kluge Organisation, die cleveren Aufbewahrungssysteme. Das alles spart Zeit und Nerven.



Licht, Böden, Farben, Raumhöhen: bewusst inszeniert.

Sparen? Nicht nur durch optimierte Arbeitsabläufe. Auch Materialien helfen, zum Beispiel Böden, die besonders leicht zu reinigen sind und trotzdem wunderschön. Dazu Möbel, die mit der Praxis harmonieren wie eine perfekt gearbeitete Füllung mit dem Zahn: höchst ästhetisch und höchst funktional. – Ob eine Zahnarztpraxis nicht doch etwas von einer Wellnessoase hat?

Der Anlass

Eine klug eingerichtete Praxis bringt Vorteile. Welche genau? Das zeigen Curaden, Vitra und Kappler an ihrem Anlass „Praxis als Wohlfühloase“ am Donnerstag, 26. März 2015, von 17 bis 20 Uhr, bei Curaden in Dietikon; kostenlos und mit Apéro Riche.

Anmeldung: mail@curaden.ch oder 0800 550610, sehr gerne! **ST**

Curaden AG

Philipp Achermann
Tel.: + 41 44 744 46 45
www.curaden-dentaldepot.ch

Infos zum Unternehmen



Resistent, funktionell und pfiffig

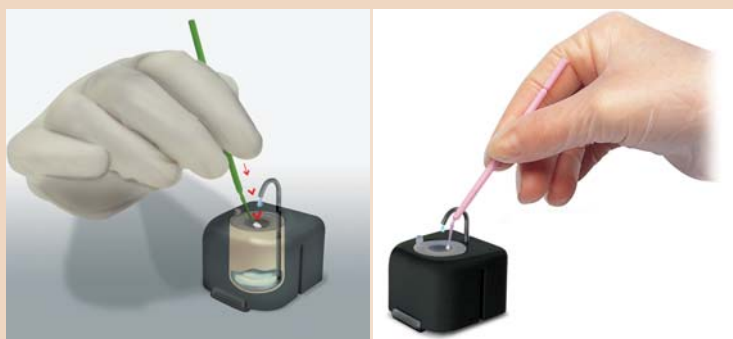
Der Flüssigkeitsspender Hy-Drop Forte von Polydentia SA.

Weshalb sich weiterhin über Flüssigkeitsspender aufregen, die aus zerbrechlichen Materialien bestehen und nicht aufbereitbar sind?

Nach der ersten, farbigen Generation der Flüssigkeitsspender-Linie Hy-Drop folgt nun, auf Anfrage der treuesten Anwender, die neue schwarze Version. Diese besteht aus einem resistenten Kunststoff und hält auch aggressivere chemische Substanzen gut aus. Interne Tests haben

und hygienisch zu dosieren: ChKM-Lösung (Adolf Haupt & Co. GmbH), FOKALDRY (Ige artis GmbH), Orthoskavident® C (Kettenbach GmbH & Co. KG), Tubulicid Red + Blue Label (Dental therapeutics AB), Tubulicid Plus Endo (Dental therapeutics AB) sowie Cavidex® (DETAX GmbH & Co. KG).

Der Flüssigkeitsspender fasst 4 ml Flüssigkeit und gibt diese durch einen leichten Druck auf die Mem-



Links: Funktionalität des Hy-Drop Forte. – Rechts: Praktische Einhandbedienung.

ergeben, dass dieser Kunststoff nicht nur dieselben Eigenschaften wie ähnliche Glasspender aufweist, sondern auch noch problemlos aufbereitbar ist (Autoclav, Thermodesinfektor). Im Gegensatz zu Glas weist der Kunststoff eine erheblichere Langlebigkeit auf. Diese zusätzliche Materialstabilität ermöglicht somit eine hygienische und pragmatische Handhabung im alltäglichen Praxisleben.

Hy-Drop Forte ist „das kleine Schwarze“ in der Praxis. Der neue Flüssigkeitsspender ist chemisch resistent, funktionell und pfiffig. Das ideale Hilfsmittel, um die folgenden täglich in der Praxis benötigten chemischen Substanzen wirtschaftlich

branne in Tropfenform ab. Die Membrane sind auswechselbar, separat nachbestellbar und ebenso im Thermodesinfektor sowie im Autoclav aufbereitbar. Jeder Behälter wird mit fünf Membranen geliefert. Durch die optional anzubringenden Antirutsch-Füßchen steht Hy-Drop fest, sicher und ohne zu verrutschen auf dem Tray. Mehrere Spender können platzsparend zusammengesteckt werden. **ST**

Polydentia SA

Tel.: +41 91 946 29 48
www.polydentia.ch

Werden Sie Mitglied im größten Online-Portal für zahnärztliche Fortbildung!



www.DTStudyClub.de



- Fortbildung überall und jederzeit
- über 150 archivierte Kurse
- interaktive Live-Vorträge
- kostenlose Mitgliedschaft
- keine teuren Reise- und Hotelkosten
- keine Praxisausfallzeiten
- Austausch mit internationalen Kollegen und Experten
- stetig wachsende Datenbank mit wissenschaftlichen Studien, Fachartikeln und Anwenderberichten

JETZT
kostenlos
anmelden!

ADA C-E-R-P® Continuing Education Recognition Program

ADA CERP is a service of the American Dental Association to assist dental professionals in identifying quality providers of continuing dental education. ADA CERP does not approve or endorse individual courses or instructors, nor does it imply acceptance of credit hours by boards of dentistry.



ANZEIGE